

Mein Weg zur freien Frau Inspirationsbrief zum 16. Okt. 2020



Gmunden, am 16. Okt. 2020

Liebe Frau, Schwester, Heldin, Forscherin, Mystikerin! ♥ ♥ ♥

Schwarzmond ist.

Einen Augenblick lang reflektiert der Mond keinerlei Sonnenstrahlen Richtung Erde.

Es ist dieser Moment der **Dunkelheit** zwischen dem Abnehmen und dem Zunehmen.

Es ist dieser Moment der **Leere** zwischen dem Ausatmen und dem Einatmen.

Es ist dieser Moment der **Stille** zwischen dem Ausklingen und dem Anklingen.

Es ist dieser Moment der **Pause** zwischen Loslassen und Anpacken.

Der astronomische Augenblick des Schwarzmondes findet am

Fr., 16. Oktober 2020 um 21:31:02 Uhr (MESZ)

statt.

Quelle: www.neumond.info

Dunkelheit. Leere. Stille. Pause. Was für Horror-Wörter im Patriarchat! Und gleichzeitig so eine unstillbare Sehnsucht danach, weil wir in unserer Gesellschaft dauernd Licht aufdrehen, jede Minute anfüllen, permanent von Geräuschen und Lärm umgeben sind und ohne Unterbrechung leisten und schaffen sollen.

Cuandera Praxis – Ritual

So lass uns zu Schwarzmond einen Raum eröffnen – jede für sich und doch keine alleine – wo wir unserer Sehnsucht folgen und Dunkelheit erschaffen. Leere. Stille. Pause. Vielleicht sind es 5 Minuten unter deiner Bettdecke – oder auf dem Klo! ☺ Vielleicht schließt du deine Augen in Meditation, um Dunkelheit zu finden. **Wieviele Minuten von Dunkelheit, Leere, Stille, Pause willst du dir zu diesem Schwarzmond schenken?** Denn Schwarzmond ist die Nord-Qualität im Medizinrad. Nacht. Winter. Kokon des Schmetterlings. Es gibt nichts zu tun.

Dieser Inspirationsbrief ist eine Kostprobe davon, wie dein Heldinnenweg durch das Medizinrad eines ganzen Jahreskreises aussehen kann, wenn du an der **Jahresgruppe „Mein Weg zur freien Frau“** teilnimmst. Mondmonat für Mondmonat gehen wir gemeinsam als Schwestern durch den Jahreszyklus: Du erfährst die jeweiligen Qualitäten ganz bewusst (sowohl Mond als auch Sonne), unternimmst Schritte zur Entpatriarchalisierung deines Wesens und verwurzelst dich immer mehr auf deinem heiligen Grund. Du richtest dich aus, stärkst dich, findest Klarheit und Souveränität ... und gibst der freien Frau in dir immer mehr Raum. Das ist das Wunder (wenn ich es so nennen darf) des weiblichen Medizinrades, des Medizinrades der großen Göttin. ♥♥♥

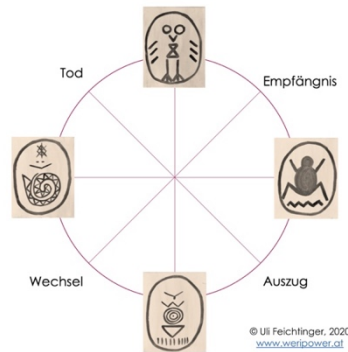
Information und Anmeldung zur Jahresgruppe:

www.weripower.at/weg-zur-freien-frau/

Jetzt, Mitte Oktober bewegen wir uns deutlich hin zu **Samhain** (31. Okt.) – dies entspricht im Medizinrad dem Nordwesten. Es ist die Initiation durch die Tödin. Es ist die Zeit, mit der anderen Welt in Kontakt zu treten. Es ist die Zeit, Materielles abzuschließen, den Garten fertig zu machen, die Werkzeuge zu verstauen. Es ist der Übergang in den Winter und in die Dunkelheit.

Mein Weg zur freien Frau

Inspirationsbrief zum 16. Okt. 2020



Grafik: Das weibliche Medizinrad im Spirit der Großen Göttin

Dieses Jahr fällt **Samhain** auf eine **Vollmond-Nacht**. Da bekomme ich gleich die Gänsehaut, denn das fühlt sich sehr kraftvoll an! Für Teilnehmerinnen im Jahreskreis-Paket „Mein Weg zur freien Frau“ findet an diesem Abend ein online Ritual in unserer privaten Facebook-Gruppe statt. Informationen diesbezüglich werden rechtzeitig angekündigt.

Wenn du selbständig ein Ritual durchführen möchtest, lass dich von den aktuellen Qualitäten inspirieren: Winterbeginn ~ Übergang in die andere Welt ~ Initiation durch die Tödin ~ Ahn*innen ~ loslassen ~ von der Materie in die Essenz gehen.

Standortbestimmung auf dem Weg

Schwarzmond ist dieser Moment, nachdem das eine zu Ende gegangen ist und bevor das nächste beginnt. Der ideale Moment, um eine Standortbestimmung durchzuführen und dich neu auszurichten.

Cuandera Praxis – Tagebuch

Lies in deinen Aufzeichnungen nach, was das letzte Mondmonat (17.9. – 15.10.) an Erfahrungen, Erlebnissen, Erkenntnissen, Entwicklungen gebracht hat.

:: Was ist die Ernte aus diesem abgelaufenen Mondmonat?

:: Welchen Herausforderungen bist du begegnet? Wie bist du ihnen begegnet? Was hast du daraus gelernt?

:: Welche Erkenntnisse hattest du in dieser Zeit? Wie wirken sie auf dein Leben, auf deinen Weg, auf dein Wirken?

:: Was hat in diesem Mondmonat ein Ende gefunden?

:: Wonach sehnst du dich jetzt?

:: Mit welcher Fragestellung gehst du in das neue Mondmonat? Woran richtest du dich aus?

Mein Weg zur freien Frau

Inspirationsbrief zum 16. Okt. 2020



Zeitqualitäten des 11. Mondmonats in 2020

Fr., 16. Okt.	Schwarzmond um 21:31 Uhr
Sa., 17. Okt.	
So., 18. Okt.	Portaltag
Mo., 19. Okt.	
Di., 20. Okt.	
Mi., 21. Okt.	
Do., 22. Okt.	
Fr., 23. Okt.	
Sa., 24. Okt.	
So., 25. Okt.	Portaltag
Mo., 26. Okt.	Portaltag
Di., 27. Okt.	
Mi., 28. Okt.	
Do., 29. Okt.	
Fr., 30. Okt.	
Sa., 31. Okt.	Vollmond um 15:49 Uhr – SAMHAIN – Winterbeginn – Ritual im Jahreskreis-Paket
So., 1. Nov.	Allerheiligen
Mo., 2. Nov.	Portaltag
Di., 3. Nov.	
Mi., 4. Nov.	
Do., 5. Nov.	
Fr., 6. Nov.	Portaltag
Sa., 7. Nov.	
So., 8. Nov.	
Mo., 9. Nov.	
Di., 10. Nov.	
Mi., 11. Nov.	
Do., 12. Nov.	Schwendtag
Fr., 13. Nov.	
Sa., 14. Nov.	

Portaltage nach dem Maya-Kalender

Quelle: Alexandra Heck Newsletter, Anmeldung: see9@gmx.de bzw. maya-kraft@gmx.de

Portaltage nach dem Mayakalender gelten als Tage, an denen die unsichtbare Welt "näher" an der materiellen Welt ist, die Vorhänge "dünner" und "durchlässiger" sind. Solche Tage eignen sich besonders gut für energetisches, schamanisches, feminin-magisches Wirken.

Mein Weg zur freien Frau

Inspirationsbrief zum 16. Okt. 2020



Schwendtage nach alpenländischer Tradition

Quelle: Daniela Hutter – www.danielahutter.com/schwendtage-2020/

Schwendtage sind Wendetage, die uns von der Zeitqualität her unterstützen, Dinge abzuschließen und abzurunden. Es darf sich etwas wenden, transformieren, verändern. Solche Tage eignen sich besonders gut für Kokon-Zeit: Transformation in der Stille.

Dieses Mondmonat ist – in der Zeitrechnung, der ich folge – mit der Rauhacht vom 3. Jänner verbunden.

Cuandera Praxis – Tagebuch

Lies in deinen Aufzeichnungen nach, was am 3. Jänner 2020 in deinem Leben passiert ist: Träume, Begegnungen, Erkenntnisse, Rituale, Orakel, ... Welche Bedeutung könnte all dies für das kommende Mondmonat haben?

Cuandera Praxis – Orakel

:: Gibt es im obigen Kalender ein Datum, das dir besonders ins Auge springt? Oder zu dem du eine spontane Eingebung hast? Notiere dir deine Assoziationen. (Bei der nächsten Standortbestimmung erkennst du die Kraft deiner Intuition!)

:: Lege dir Karten, ziehe dir Runen zu deiner Fragestellung bzw. Ausrichtung in der Standortbestimmung.

:: Kannst du die Vorahnungen aus der Rauhacht (3.1.) und die Zeichen der Karten / Runen in Worte fassen und daraus eine persönliche Monatsaffirmation formulieren?

Archetyp des Monats

... entfällt in dieser Kostproben-Ausgabe.

Rune des Monats

... entfällt in dieser Kostproben-Ausgabe.

DISCLAIMER: Ich verwende Runen sehr achtsam und lege großen Wert darauf, sie in der uralten Bedeutung zu erkunden. **Ich distanziere mich klar und deutlich von der Verwendung dieser Zeichen im Sinne des Nationalsozialismus, der Neonazis oder anderen rechten, rechtsextremen, völkischen und / oder faschistischen Strömungen.**

Embodiment des Monats

... entfällt in dieser Kostproben-Ausgabe.



Schritt auf dem Weg der Entpatriarchalisierung: Jahreskreis

Astronomisch gesehen beginnt auf der Nordhalbkugel

der Frühling	am 19., 20. oder 21. März	zur Tag-und-Nachtgleiche ⁽¹⁾
der Sommer	am 20., 21., oder 22. Juni	zur Sonnenwende ⁽²⁾
der Herbst	am 22., 23. oder 24. Sept.	zur Tag-und-Nachtgleiche ⁽³⁾
der Winter	am 21. oder 22. Dez.	zur Sonnenwende ⁽⁴⁾

Es werden also die Extrempunkte der Sonnenstände (Sommer, Winter) bzw. deren Wendepunkte (Frühling, Herbst) zum Beginn der jeweiligen Jahreszeit ausgewählt. Das scheint eine willkürlich festgelegte Konvention zu sein, die dem intuitiven Gebrauch der Sonnenstände widerspricht.

In traditionellen Liedern (z.B. Weihnachten: „mitten im kalten Winter“) oder in alten Werken (z.B. Shakespeare: „Ein Sommernachtstraum“, original: „A *Midsommer nights dreame*“⁽⁵⁾) kommt jedoch klar zum Ausdruck, dass die Extrempunkte der Sonnenstände als Mittwinter bzw. Mittsommer galten – was nicht nur intuitiv, sondern auch logisch richtig erscheint:

Wenn die Sonne am höchsten steht, wenn der Tag am längsten ist, wenn die Nacht am kürzesten ist, dann ist die Mitte des Sommers (und nicht erst der Beginn des Sommers) erreicht.

Wenn die Sonne am tiefsten steht, wenn der Tag am kürzesten ist, wenn die Nacht am längsten ist, dann ist die Mitte des Winters (und nicht erst der Beginn des Winters) erreicht.

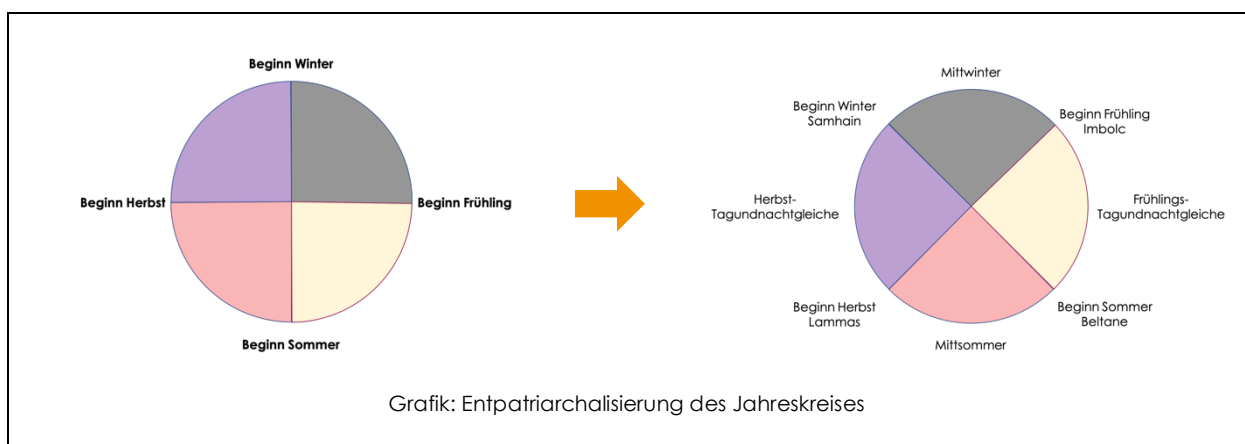
So können wir den Rhythmus der Jahreszeiten entpatriarchalisieren, indem wir dieser Argumentation folgen:

Der Frühling beginnt zu Imbolc und hat seinen Höhepunkt zur Tag-und-Nachtgleiche.

Der Sommer beginnt zu Beltane und hat seinen Höhepunkt zu Mittsommer / Sonnenwende.

Der Herbst beginnt zu Lammas und hat seinen Höhepunkt zur Tag-und-Nachtgleiche.

Der Winter beginnt zu Samhain und hat seinen Höhepunkt zu Mittwinter / Sonnenwende.





Cuandera Praxis – Forschung

Lies im eBook *Mein heiliger Grund*⁽⁶⁾ auf Seite 16 noch mehr zu diesem Thema.

:: Was sind deine Erfahrungen zu den Jahreszeiten? Was spricht für welche Konvention der Jahreszeiten? (Verstand)

:: Was fühlt sich für dich stimmig an? (Intuition)

:: Wie kannst du ggf. zu Samhain bereits den Winterbeginn feiern?

Schritt zur freien Frau: Angst vor der Tödin abbauen

Wie alles, was zur Dunkelheit gezählt wird, ist auch der Tod / die Tödin im Patriarchat dämonisiert. Im linearen Weltbild ist „es“ nach dem Tod „einfach aus“: Der Tod stellt DAS Ende dar. Im zyklischen Weltbild hingegen gibt es nicht DAS Ende. Jedes Ende geht durch die Phase der Essenz (Norden) hinüber zur Neugeburt, zur Wiederkehr, zum Neuwerden. Existenz ist eine ununterbrochene Abfolge von Entstehen, Leben, Vergehen, Neuwerden, Leben, Vergehen, Neuwerden, ...

Cuandera Praxis – Forschung

:: Was sind deine belastenden Gedanken und Überzeugungen zum Thema Tod und Sterben?

:: Welche tröstlichen Aspekte findest du in der Verbindung zur Tödin bzw. zu Schwester Tod?

Cuandera Praxis – schamanische Reise

:: Begib dich auf deine bevorzugte Art auf eine schamanische Reise, um der Tödin bzw. Schwester Tod zu begegnen. Bringe ihr ein Geschenk mit. Erzähle ihr von deinen Ängsten. Stelle ihr Fragen. Bitte sie um Unterstützung für dein Leben. Welche Medizin hat sie für dich vorbereitet?

Buchempfehlungen:

Luisa Francia

Wer nicht alt werden will, muss vorher sterben: Nachdenken über die letzte Lebenszeit
Nymphenburger; 2016; ISBN 978-3485028561

Erni Kutter

Schwester Tod: Weibliche Trauerkultur - Abschiedsrituale, Gedenkbräuche, Erinnerungsfeste
Kösel-Verlag; 2010; ISBN 978-3466368778

Mein Weg zur freien Frau

Inspirationsbrief zum 16. Okt. 2020



Es steht ein wahrlich mystisches Mondmonat vor der Tür. Lässt du dich drauf ein, die Medizin darin zu entdecken? Folgst du deiner Sehnsucht nach Tiefgang und Freiheit von einengenden (patriarchalen) Prägungen? Wiegst du deinen Körper im Tanz zum feminin-magischen Rhythmus? Erschaffst du dir einen Raum für dich und dein inneres Wachstum?

Ich freue mich sehr darauf, mit dir gemeinsam und mit anderen Heldinnen, Forscherinnen, Mystikerinnen auf diese Reise durch den Jahreskreis im Medizinrad der Göttin zu gehen! Es ist ein Weg zur freien Frau in dir – Schritt für Schritt souverän und erwachsen werden.

Jahresgruppe: Mein Weg zur freien Frau
www.weripower.at/weg-zur-freien-frau/

**In Vorfreude und Verbundenheit,
Uli**



Foto: www.dieterhawan.at

Quellen und Links

- (1) de.wikipedia.org/wiki/Fr%C3%BChlingsanfang
- (2) de.wikipedia.org/wiki/Sommer#Dauer
- (3) de.wikipedia.org/wiki/%C3%84quinoktium
- (4) de.wikipedia.org/wiki/Winter#Winteranfang
- (5) de.wikipedia.org/wiki/Ein_Sommernachtstraum
- (6) www.weripower.at/shop/ebook-heiliger-grund-heldinnenweg-medizinrad/

Impressum

Medieninhaberin:

DI Dr.ⁱⁿ Uli Feichtinger, weripower Leadership mit Herz und Hirn, www.weripower.at

Hergestellt und verlegt von:

DI Dr.ⁱⁿ Uli Feichtinger, 4810 Gmunden, Österreich,
www.weripower.at

Foto-Nachweis:

Wenn nicht anders angegeben: DI Dr.ⁱⁿ Uli Feichtinger

© DI Dr.ⁱⁿ Uli Feichtinger; Oktober 2020

Die in diesem Inspirationsbrief veröffentlichten Inhalte und Bilder unterliegen dem urheberrechtlichen Schutz. DI Dr.ⁱⁿ Uli Feichtinger hat das Nutzungsrecht an diesem Inspirationsbrief.

Das Material darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Medieninhaberin weder kopiert, verkauft, verliehen noch in anderer Weise vervielfältigt werden.

Änderungen und Druckfehler vorbehalten.